

	<p>Objekt: Nikaia</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 11655</p>
--	---

## Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Sabinia Tranquillina in der Vorderansicht nach r.  
Rückseite: Asklepios steht nach l. In der r. Hand hält er einen Schlangensstab, mit der l. sein Gewand.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt  
Maße: Gewicht: 6.47 g; Durchmesser: 22 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	241-244 n. Chr.
	wer	
	wo	İznik
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)

wer Furia Sabinia Tranquillina (225-)  
wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- BMC Bithynia 172 Nr. 128.
- SNG v. Aulock Nr. 661..
- W. Waddington, E. Babelon, T. Reinach, Recueil général des monnaies grecques d'Asie mineure I,3 <sup>2</sup>(Paris 1925, Nachdruck 1976) 490 Nr. 721.